



Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 19.4.2017, 18:00-20:10

PROTOKOLLANT: Georg

„Confiteor, laudant ista, sed illa legunt.“

Tagesordnung

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

TOP 1: Finanzen

TOP 2: Berufe für Historiker

TOP 3: StuRa

TOP 4: Erstieinführung

TOP 5: Fachschaftssprechstunde

TOP 6: Sonstiges

ANWESENHEIT: Maurice, Lukas, Sara, Sven, Joel, Alexej, Nico, Jannis, Steven, Jonas, Jonathan, Miriham, Selina, Richard, Agricola.

Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.

TOP 0: Finanzwirksame Beschlüsse

- › Bestätigung der Mittelbewilligung für Ersti-Frühstück und -Kneipentour (TOP 1)
- › Finanzplan (TOP 1)

TOP 1: Finanzen

› Die Mittel für die Erstieinführung wurden noch nicht formal beschlossen. Deswegen wird das an dieser Stelle nachgeholt.

› 200€ für Frühstück und Kneipentour:

JA 11 NEIN 1 ENT 1

› Der Finanzplan musste formal leicht angepasst werden. Außerdem gab es einen Rechenfehler, durch den die Rücklagenbildung verringert werden musste.

› Revidierter Finanzplan:

JA 11 NEIN 1 ENT 0

TOP 2: Berufe für Historiker

- › Die Organisation liegt bei Selina und Jonas.
- › Tobias Renghart vom seminareigenen Career Service ist auf der FSVV anwesend. Er begrüßt die Ausrichtung der Veranstaltung und sichert zu, dass sich der C.S. bei der Werbung beteiligen wird. Es ist ihm gelungen, eine Dozentin zu gewinnen, die im Rahmen eines Workshops („Brotgelehrte“) die Gelegenheit geben wird, das Thema Geschichte und Beruf vertieft zu reflektieren.
- › Ein dritter Referent wird noch gesucht. Im Raum stehen ein RNZ-Journalist, QSM-Mitarbeiter an der SRH, ein Gewerkschaftssekretär und weitere.
- › Für kommende Veranstaltungen seien alle FS-Mitglieder und treuen Leser der Protokolle dazu ermuntert, weitere Kontakte, die mit einem Geschichtsstudium in verschiedensten Berufen tätig sind, beizusteuern. Auch der Freundeskreis wird nochmals kontaktiert.
- › Da die Übungsräume abends noch belegt sind, wird es erst möglich sein, während der Vorträge aufzubauen.
- › Es wird eine straffere Moderation als bei der letzten Veranstaltung angemahnt, auf dass es sich nicht in die Länge ziehe.
- › Das Plakat wird eine aktualisierte Fassung des letzten sein.

TOP 3: StuRa

Bericht von der 64. StuRa-Sitzung vom 18.4. Vorbereitend der StuRa-Sitzung vom 2.5. Protokolle und Sitzungsunterlagen finden sich auf der [Webpräsenz des StuRa](#). Angaben von Tagesordnungspunkten beziehen sich auf die Sitzungsunterlagen der entsprechenden Sitzung. Bei den Abstimmungsempfehlungen wird zwischen Stimmen für die Enthaltung im StuRa und Enthaltungen differenziert.

› Es darf keine Werbung mehr mit Alkohol-Angeboten (Happy Hour, Getränkespecials, Freibier etc.) gemacht werden. Außerdem muss bei Veranstaltungen mit Alkoholausschank auch kostenloses Wasser angeboten werden.

› Abstimmungsempfehlungen:

› Individuelle Rechenschaftsberichte (TOP 11):

Um „institutionelles Lernen“ zu ermöglichen, sollen alle Referenten dazu verpflichtet werden, zum Ende ihrer Amtszeit einen Bericht über die geleistete Arbeit abliefern, der auch evaluative Momente enthält. Letztere wurden in der Diskussion als sinnvoll empfunden, der Rest eher weniger.

JA 0 NEIN 6 ENT 4/3

› Mündliche Zwischenberichte (TOP 10)

Referate sollen dazu verpflichtet werden, einmal pro Legislatur einen mündlichen Zwischenbericht vor dem StuRa vorzutragen, in dem Probleme und Projekte besprochen werden. In der Diskussion wird vor allem die Redundanz zu den bisherigen schriftlichen Berichten hervorgehoben.

JA 0 NEIN 8 ENT 1/4

› Finanzantrag AEGEE Karlstor (TOP 5.4):

Die Vereine [AEGEE Heidelberg](#) und [Studieren Ohne Grenzen](#) wollen für die Ausrichtung eines Benefizkonzerts im Karlstorbahnhof eine Unterstützung von 1143,59€.

JA 5 NEIN 2 ENT 2/3

› Vortrag Aramäische Studierende (TOP 5.5):

Der [Kreis Aramäischer Studierender](#) möchte einen Vortrag zum Thema „Glaube und Wissenschaft: Die syrische Schule von Edessa als spätantike Bildungsanstalt“ von Prof. Dr. Josef Rist ausrichten und beantragt dafür Übernachtungs- und Druckkosten i.H.v. 200€.

JA 11 NEIN 1 ENT 0

› Sri Lanka Working Group (TOP 5.10):

Die genannte Gruppe möchte eine Vortragsreihe sowie einen Workshop zur Thematik Sri Lanka ausrichten. Da die ansonsten großzügige Unterstützung des SAI aufgrund des bevorstehenden Umzugs ins CATS ausfällt, beantragen sie dafür die vollen Kosten i.H.v. 3480,00€.

JA 9 NEIN 2 ENT 0/1

TOP 4: Erstieinführung

Rückmeldung zu den Veranstaltungen.

- › Die Rückmeldungen der Erstsemester sind durchweg positiv. (Besser als Chemie!)
- › Das Frühstück war sehr gut organisiert, bei der Kneipentour sollten die Gruppenleiter klar und im Voraus eingeteilt werden.
- › Für das Frühstück waren ca. 50 Erstis anwesend, bei der Kneipentour etwa die Hälfte.
- › Nichttrinker konnten sich größtenteils wohlfühlen. Nur eine Person wirkte so, als würde sie über ihrem normalen Niveau Alkohol konsumieren.

TOP 5: Fachschaftssprechstunde

- › Werbung dafür sollte über Homepage, Plakat und facebook erfolgen.
- › Die Termine werden folgendermaßen besetzt: 25.4. Georg; 2.5. Sara; 9.5. Selina.

TOP 6: Sonstiges

Kein Redebedarf.

Datum Heidelberg die Laboris anno Domini duomillesimo decimo septimo et nostrae universitatis studentium historiae anno quarto.